

## ANDRÉS OROZCO-ESTRADA

**Chefdirigent Tonkünstler-Orchester Niederösterreich**  
**Chefdirigent Orquesta Sinfónica de Euskadi**

Andrés Orozco-Estrada wurde im Dezember 1977 in Medellín (Kolumbien) geboren. Neben einem früh begonnenen Violinstudium begann er 1992 Dirigierunterricht zu nehmen. 1997 kam er nach Wien, wo er in die Dirigierklasse von Uroš Lajovic an der Wiener Musikuniversität aufgenommen wurde. Im Frühjahr 2003 schloss er sein Studium mit einem Dirigat des Radio-Symphonieorchesters Wien im Wiener Musikverein ab.

Im Juni 2004 sprang Orozco-Estrada kurzfristig im Wiener Musikverein bei einem Festwochenkonzert des Tonkünstler-Orchesters Niederösterreich ein. Auf dem Programm standen *Vier letzte Lieder* von Richard Strauss mit Eva Mei und die vierte Symphonie von Anton Bruckner. Dieses Konzert, bei dem Orozco-Estrada von der Wiener Presse als „das Wunder von Wien“ gefeiert wurde, war der Anstoß zu einer intensiven musikalischen Zusammenarbeit zwischen ihm und dem Orchester sowie zu Einladungen zahlreicher internationaler Orchester. 2007 wurde Orozco-Estrada zum neuen Chefdirigenten des Tonkünstler-Orchesters Niederösterreich ernannt und wird mit Beginn der Saison 2009/10 diese Position für vorerst drei Jahre antreten.

Im Mai 2007 debütierte Andrés Orozco-Estrada beim Baskischen Nationalorchester, was zu einer ebenso erfolgreichen Zusammenarbeit führte. Im Dezember 2008 wurde Orozco-Estrada zum neuen Chefdirigenten dieses Orchesters ernannt. Diese Position wird er ebenfalls mit Beginn der Saison 2009/10 antreten.

Orozco-Estrada war von 2005-2009 Chefdirigent des Großen Orchester Graz „recreation“, mit dem er neben Abonnementreihen auch regelmäßige Auftritte beim Festival „Styriarte“ in Graz bestritt.

In den letzten Jahren arbeitete Orozco-Estrada regelmäßig mit dem Kolumbianischen Nationalorchester und den Philharmonikern von Bogotá zusammen. Als Gast dirigierte er u.a. die Wiener Symphoniker, das Gewandhausorchester Leipzig, das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin, die Philharmoniker Hamburg, die NDR Radiophilharmonie Hannover, die Düsseldorfer Symphoniker, das Staatsorchester Stuttgart, die Bamberger Symphoniker, das Tiroler Symphonieorchester, das Sinfonieorchester Basel, das Luzerner Sinfonieorchester, das Orquesta Sinfónica de Madrid, das Swedish Radio Symphony Orchestra, die Sinfonia Varsovia sowie die Slowakische und die Slowenische Philharmonie.

Als Musikchef der Oper Klosterneuburg (2005-2007) leitete Orozco-Estrada Produktionen wie *Fidelio*, *L'italiana in Algeri* und *Hoffmanns Erzählungen*. Außerdem dirigierte er die Opern *Le Nozze di Figaro*, *Don Giovanni*, *Die Entführung aus dem Serail*, *Die Zauberflöte*, *La Traviata*, *Don Carlos*, *La Bohème*, *Cavalleria Rusticana* und *I Pagliacci*. Weitere Opernauftritte sind u.a. an der Staatsoper Stuttgart und in Hamburg mit einer Neuinszenierung von Rossinis *La Cenerentola* geplant.

Während der Saison 2009/10 wird Orozco-Estrada mit dem Tonkünstler-Orchester Niederösterreich in Wien, St. Pölten, Grafenegg, Budapest, Zagreb und München zu hören sein. Das Orquesta de Euskadi wird er nach San Sebastián, Bilbao, Vitoria und Pamplona begleiten. Gastdirigate führen ihn u.a. nach Holland (Orkest van het Oosten), Frankfurt (Hessischer Rundfunk), Essen (Essener Philharmoniker), La Coruña (Orquesta Sinfónica de Galicia), Bergen (Bergen Philharmonic Orchestra), sowie nach Leipzig (Gewandhausorchester).

**Künstleragentur Dr. Raab & Dr. Böhm**

Plankengasse 7, A-1010 Wien

Phone. +43-1-512 05 01, Fax: +43-1-512 77 43

e-mail: office@rbartists.at, Internet: www.rbartists.at